

Webinar Ergebnisse aus den Mobilfunkstudien

Projektpartner:



KREIS
STEINFURT



KREIS COESFELD



Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Webinar

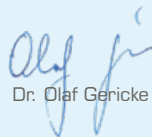
Ergebnisse aus den Mobilfunkstudien

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit einer kleinen Webinarreihe möchten wir Sie über die aktuellen Entwicklungen im Rahmen der münsterlandweiten Mobilfunkstudien informieren. Neben den zahlreichen Erkenntnissen aus umfangreichen Messungen im Münsterland werden wir auch konkrete Verbesserungsmöglichkeiten der Versorgungssituation auf regionaler Ebene aufzeigen. Die erste Veranstaltung am 16. Februar legt einen Fokus auf Informationen für Unternehmen und landwirtschaftliche Betriebe. Bei der zweiten Veranstaltung am 17. Februar würden wir uns über eine Teilnahme kommunaler Vertreterinnen und Vertreter freuen.

Wir freuen uns auf Sie!


Dr. Martin Sommer


Dr. Olaf Gericke


Markus Lewé


Dr. Christian Schulze Pellengahr


Dr. Kai Zwicker

 Mobilfunk
im Münsterland

Aufklärungskampagne zu den Engpassfaktoren der Mobilfunkversorgung im Münsterland

Anmeldung

bis 12. Februar per E-Mail an
post@westmbh.de

Falls Sie an keinem der Termine teilnehmen können, aber dennoch Interesse an der Projektvorstellung haben, teilen Sie uns dies bitte mit. Bei einer ausreichenden Anzahl an Interessierten können wir ggf. am 24. Februar um 16 Uhr einen Zusatztermin anbieten.

Projektpartner:



Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Webinar

Ergebnisse aus den Mobilfunkstudien

16. Februar 2021, 17 Uhr

Zielgruppe: Unternehmen, Landwirtschaftliche Betriebe

Agenda

- | | |
|-----------|--|
| 17.00 Uhr | Begrüßung |
| 17.05 Uhr | Grußwort
Dr. Sommer, Landrat des Kreises Steinfurt |
| 17.15 Uhr | Zielsetzung und Verlauf des Projektes
„Aufklärungskampagne zu den Engpassfaktoren der Mobilfunkversorgung im Münsterland“ |
| 17.30 Uhr | Vorstellung der Ergebnisse aus dem Projekt
„Untersuchung zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung im ländlich geprägten Raum“ |
| 18.05 Uhr | Konkrete Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung im Einzelfall |
| 18.25 Uhr | Best Practice
Fa. WANG Anlagenbau GmbH aus Dülmen |
| 18.35 Uhr | Möglichkeit zum Austausch |

 **Mobilfunk
im Münsterland**
Aufklärungskampagne zu den Engpassfaktoren
der Mobilfunkversorgung im Münsterland

Anmeldung

bis 12. Februar per E-Mail an
post@westmbh.de

Falls Sie an keinem der Termine teilnehmen können, aber dennoch Interesse an der Projektvorstellung haben, teilen Sie uns dies bitte mit. Bei einer ausreichenden Anzahl an Interessierten können wir ggf. am 24. Februar um 16 Uhr einen Zusatztermin anbieten.

Projektpartner:



Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Webinar

Ergebnisse aus den Mobilfunkstudien

17. Februar 2021, 14 Uhr

Zielgruppe: Vertreterinnen und Vertreter der Öffentlichen Hand

Agenda

- | | |
|-----------|---|
| 14.00 Uhr | Begrüßung |
| 14.05 Uhr | Grußwort
Dr. Sommer, Landrat des Kreises Steinfurt |
| 14.15 Uhr | Zielsetzung und Verlauf des Projekts
„Aufklärungskampagne zu den Engpassfaktoren der Mobilfunkversorgung im Münsterland“ |
| 14.30 Uhr | Vorstellung der Ergebnisse aus dem Projekt
„Untersuchung zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung im ländlich geprägten Raum“ |
| 15.05 Uhr | Handlungsansätze für die öffentliche Hand zur Verbesserung der Mobilfunkversorgung |
| 15.25 Uhr | Best Practice
Stefan Glusa (Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen)
Hartmut Vierle („Mobilfunkrucksack“, Landkreis Bad Kissingen) |
| 15.40 Uhr | Möglichkeit zum Austausch |



Anmeldung

bis 12. Februar per E-Mail an
post@westmbh.de

Falls Sie an keinem der Termine teilnehmen können, aber dennoch Interesse an der Projektvorstellung haben, teilen Sie uns dies bitte mit. Bei einer ausreichenden Anzahl an Interessierten können wir ggf. am 24. Februar um 16 Uhr einen Zusatztermin anbieten.

Projektpartner:



Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

